

## TEILEGUTACHTEN

### TGA-Art: 13.1

### 366-0167-08-WIRD-TG/N5

Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

CH-8260 Stein am Rhein

Art: Sonderrad 8 J X 17 H2

Typ: H 067 8x17

Nach § 19 (3) StVZO ist bei Vorliegen eines Teilegutachtens nach Anlage XIX StVZO die Abnahme des Ein- oder Anbaus unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und der ordnungsgemäße Ein- oder Anbau bestätigen zu lassen.

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Teilegutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

#### **0. Hinweise für den Fahrzeughalter**

##### **Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:**

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

##### **Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:**

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

##### **Mitführen von Dokumenten:**

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

##### **Berichtigung der Fahrzeugpapiere:**

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
 Antragsteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 27.04.2012

**Weitere Hinweise**

Die LM-Sonderräder können auch mit 17x8JJ gekennzeichnet sein.  
 Der Radtyp wird auch mit H 067 in Verbindung mit der Radgröße 8x17 gekennzeichnet.  
 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß die Montage der Reifen wegen der Felgenbettform nur von der Radinnenseite erfolgen darf.

Die Ausführungsvarianten 35598581 und 325110651 dürfen nur mit Lochkreis-Variationsschrauben verwendet werden.

Folgende Sonderrad-Ausführungen müssen mit Distanzscheiben verwendet werden, siehe folgende Auflistung:

| Sonderradausführung | mit Distanzscheibe | ergibt Einpresstiefe |
|---------------------|--------------------|----------------------|
| 375114671DS         | S10090-3mm         | 37mm                 |
| 305100571DS         | S22028-5mm         | 30mm                 |

Das Basisrad der Radausführung 405114671 für die o.g. Sonderradausführung ist mit ET40 gekennzeichnet.  
 Das Basisrad der Radausführung 355100571 für die o.g. Sonderradausführung ist mit ET35 gekennzeichnet.

Die Verwendung der Sonderradausführung 375114671DS ist nur zulässig, wenn mindestens 6 Umdrehungen bzw. mindestens die Anzahl der Umdrehungen der serienmäßigen Befestigungsteile bei der Befestigung mit Radschrauben bzw. -muttern erreicht werden.

**I. Übersicht**

| Ausführung  | Ausführungsbezeichnung |                                     | Loch-<br>kreis<br>(mm) /<br>-zahl | Mitten<br>loch<br>(mm) | Ein-<br>preß-<br>tiefe<br>(mm) | zul.<br>Rad-<br>last<br>(kg) | zul.<br>Abroll-<br>umf.<br>(mm) | gültig<br>ab<br>Fertig-<br>Datum |
|-------------|------------------------|-------------------------------------|-----------------------------------|------------------------|--------------------------------|------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
|             | Kennzeichnung<br>Rad   | Kennzeichnung<br>Z-Ring / D-Scheibe |                                   |                        |                                |                              |                                 |                                  |
| 35598581    | H 067 8x17 PCD100      | Ø73.1 Ø58.1                         | 100/5                             | 58,1                   | 35                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 305100571DS | H 067 8x17 PCD100      | S22028-5mm                          | 100/5                             | 57,1                   | 30                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 355100571   | H 067 8x17 PCD100      | Ø73.1 Ø57.1                         | 100/5                             | 57,1                   | 35                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 325110651   | H 067 8x17 PCD112      | Ø73.1 Ø65.1                         | 112/5                             | 65,1                   | 32                             | 720                          | 2141                            | 01/08                            |
| 385110651   | H 067 8x17 PCD110      | Ø73.1 Ø65.1                         | 110/5                             | 65,1                   | 38                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 325112571   | H 067 8x17 PCD112      | Ø73.1 Ø57.1                         | 112/5                             | 57,1                   | 32                             | 720                          | 2141                            | 01/08                            |
| 455112571   | H 067 8x17 PCD112      | Ø73.1 Ø57.1                         | 112/5                             | 57,1                   | 45                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 325112666   | H 067 8x17 PCD112      | Ø73.1 Ø66.6                         | 112/5                             | 66,6                   | 32                             | 688                          | 2251                            | 01/08                            |
| 325112666   | H 067 8x17 PCD112      | Ø73.1 Ø66.6                         | 112/5                             | 66,6                   | 32                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 455112666   | H 067 8x17 PCD112      | Ø73.1 Ø66.6                         | 112/5                             | 66,6                   | 45                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 405114601   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø60.1                         | 114,3/5                           | 60,1                   | 40                             | 688                          | 2250                            | 01/08                            |
| 405114601   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø60.1                         | 114,3/5                           | 60,1                   | 40                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 455114601   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø60.1                         | 114,3/5                           | 60,1                   | 45                             | 700                          | 2208                            | 01/08                            |
| 455114601   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø60.1                         | 114,3/5                           | 60,1                   | 45                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 405114641   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø64.1                         | 114,3/5                           | 64,1                   | 40                             | 700                          | 2208                            | 01/08                            |
| 405114641   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø64.1                         | 114,3/5                           | 64,1                   | 40                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 455114641   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø64.1                         | 114,3/5                           | 64,1                   | 45                             | 700                          | 2208                            | 01/08                            |
| 455114641   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø64.1                         | 114,3/5                           | 64,1                   | 45                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 405114661   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø66.1                         | 114,3/5                           | 66,1                   | 40                             | 720                          | 2141                            | 01/08                            |
| 455114661   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø66.1                         | 114,3/5                           | 66,1                   | 45                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 375114671DS | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1Ø67.1S10090-3                  | 114,3/5                           | 67,1                   | 37                             | 725                          | 2135                            | 01/08                            |
| 405114671   | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø67.1                         | 114,3/5                           | 67,1                   | 40                             | 688                          | 2251                            | 01/08                            |

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
 Antragsteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 27.04.2012

Seite: 3 von 6

|           |                    |             |         |      |    |     |      |       |
|-----------|--------------------|-------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| 405114671 | H 0678x17 PCD114,3 | Ø73.1 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 709 | 2178 | 01/08 |
| 405114671 | H 0678x17 PCD114,3 | Ø73.1 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 725 | 2135 | 01/08 |
| 455114671 | H 0678x17 PCD114,3 | Ø73.1 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 45 | 725 | 2135 | 01/08 |
| 385120726 | H 067 8x17 PCD120  | ohne        | 120/5   | 72,6 | 38 | 725 | 2135 | 01/08 |

**I.1. Beschreibung der Sonderräder**

Hersteller : AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG  
 CH-8260 Stein am Rhein  
 Handelsmarke : Barracuda (VOLTEC T6)  
 Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt  
 Korrosionsschutz : Einbrennlack wahlweise Verchromung  
 Masse des Rades : ca. 11,2 kg

**I.2. Radanschluß**

siehe Anlage

**I.3. Kennzeichnung der Sonderräder**

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 325112571:

|                        |              |   |
|------------------------|--------------|---|
|                        | : Außenseite | : Innenseite                              |
| Radtyp                 | : --         | : H 067 8x17                              |
| Radausführung          | : --         | : H 067 8x17 PCD112                       |
| Radgröße               | : --         | : 8 J X 17 H2                             |
| Einpreßtiefe           | : --         | : ET32                                    |
| Herstellungsdatum      | : --         | : Fertigungsmonat und -jahr<br>z.B. 01.08 |
| Japan. Prüfwertzeichen | : JWL        | : --                                      |
| Weitere Kennzeichnung  | : --         | : T367                                    |

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

**II.1. Felge**

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm, wobei Innen- und Außenseite spiegelbildlich vertauscht sind. Gegen das spiegelbildlich ausgeführte Tiefbett bestehen keine technischen Bedenken.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:**

Drei Festigkeitsnachweise vom TÜV Austria mit Nr. 08-TAAP-0759/E1BUM vom 14.04.2008, Nr. 08-TAAP-0759/E2/BUM vom 09.02.2009 und Nr. 08-TAAP-0759/E3/AB\_1K vom 01.07.2010 liegen vor.

**III. Anbau- und Verwendungsprüfung:**

**III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:**

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

**III.2. Fahrversuche:**

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkB1 S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

**III.3. Fahrwerksfestigkeit:**

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

**IV. Zusammenfassung:**

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen. Der Hersteller ( Inhaber des Teilegutachtens ) hat den Nachweis ( TÜV ÖSTERREICH Reg. - Nr 20 102 62001721 ) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält. Das Teilegutachten umfasst die Blätter 1 - 6 einschließlich der unter V. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil, oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

**V. Unterlagen und Anlagen:**

**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

|        |            |            |    |             |                |
|--------|------------|------------|----|-------------|----------------|
| Anlage | Hersteller | Ausführung | ET | erstellt am | Allg. Hinweise |
|--------|------------|------------|----|-------------|----------------|

|    |   |                                    |    |            |           |
|----|---|------------------------------------|----|------------|-----------|
| 1  | FIAT  | 35598581                           | 35 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 2  | AUDI  | 305100571DS                        | 30 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 8  | AUDI  | 355100571                          | 35 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 3  | SEAT  | 305100571DS                        | 30 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 9  | SEAT  | 355100571                          | 35 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 4  | SKODA                                       | 305100571DS                        | 30 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 6  | SKODA                                       | 355100571                          | 35 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 5  | VOLKSWAGEN                                  | 305100571DS                        | 30 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 7  | VOLKSWAGEN                                  | 355100571                          | 35 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 10 | FIAT  | 325110651                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 11 | OPEL, OPEL / VAUXHALL                       | 325110651                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 12 | SAAB  | 325110651                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 14 | FIAT  | 385110651                          | 38 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 15 | OPEL, OPEL / VAUXHALL                       | 385110651                          | 38 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 13 | SAAB  | 385110651                          | 38 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 16 | AUDI  | 325112571                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 19 | SEAT  | 325112571                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 18 | SKODA                                       | 325112571                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 17 | VOLKSWAGEN                                  | 325112571                          | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 24 | AUDI  | 455112571                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 22 | FORD  | 455112571                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 21 | SEAT  | 455112571                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 20 | SKODA                                       | 455112571                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 23 | VOLKSWAGEN                                  | 455112571                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 26 | AUDI  | 325112666; 325112666               | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 28 | AUDI  | 455112666                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 25 | DAIMLER BENZ, DAIMLER (D),<br>MERCEDES-BENZ | 325112666; 325112666               | 32 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 27 | DAIMLER BENZ, DAIMLER (D),<br>MERCEDES-BENZ | 455112666                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 30 | SUZUKI                                      | 405114601; 405114601               | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 31 | SUZUKI                                      | 455114601; 455114601               | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 29 | TOYOTA                                      | 405114601; 405114601               | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 32 | TOYOTA                                      | 455114601; 455114601               | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 33 | HONDA                                       | 405114641; 405114641               | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 34 | HONDA                                       | 455114641; 455114641               | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 36 | AUTOMOBILES DACIA S.A.                      | 405114661                          | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 35 | NISSAN, Nissan International S. A.          | 405114661                          | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 37 | RENAULT                                     | 405114661                          | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 38 | Nissan International S. A.                  | 455114661                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 39 | RENAULT                                     | 455114661                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 46 | CHRYSLER (USA)                              | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 42 | CITROEN                                     | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 47 | FORD  | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 45 | HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ)                 | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 50 | HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ)                 | 455114671                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |

Fahrzeugteil: Sonderrad 8 J X 17 H2  
Antragsteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17  
Stand: 27.04.2012

Seite: 6 von 6

|    |                 |                                    |    |            |           |
|----|-----------------|------------------------------------|----|------------|-----------|
| 40 | KIA             | 375114671DS                        | 37 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 49 | KIA             | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 51 | KIA             | 455114671                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 43 | KIA MOTORS (SK) | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 52 | KIA MOTORS (SK) | 455114671                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 48 | MAZDA           | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 53 | MAZDA           | 455114671                          | 45 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 44 | MITSUBISHI      | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 41 | PEUGEOT         | 405114671; 405114671;<br>405114671 | 40 | 27.04.2012 | liegt bei |
| 54 | BMW, BMW AG     | 385120726                          | 38 | 27.04.2012 | liegt bei |

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen




Abel

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
Wien, 27.04.2012  
HPS

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

| <b>Bezeichnung</b>        | <b>Unterlagen<br/>mit Änderung</b> | <b>Datum / Änderung / Datum</b> |
|---------------------------|------------------------------------|---------------------------------|
| Befestigung               | Versatzschrauben-Bimecc            | 05.05.2004 2/03.10.2004         |
| Befestigung               | LG003_M14                          | 04.04.2007                      |
| Befestigung               | LG003_M12                          | 04.04.2007                      |
| Distanzscheibe            | SCC 10090-3mm                      | 20.12.2010                      |
| Fes.-keit Distanzscheiben | Lab.ber.366-0690-98-MURD           | 17.03.2009                      |
| Prüfbericht               | 08-TAAP-0759/E1/BUM                | 14.04.2008                      |
| Prüfbericht               | 08-TAAP-0759/E3/AB_1K              | 01.07.2010                      |
| Radbeschreibung           | H 067 8x17                         | 14.04.2008                      |
| Radzeichnung              | H 067-136778032-0A                 | 26.04.2007                      |
| Radzeichnung ET40/45      | H 067-136778032-0A                 | 16.02.2009                      |
| Zentrierringe Alu         | TR.100.000.00xB-73,1-xx            | 11.01.2010                      |
| Zentrierringe PVC         | d73,1-xx                           | 05.04.2007                      |



## **Wuchtgewichte**

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammerngewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

## **Allgemeine Reifenhinweise**

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

## **Ersatzrad**

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

## **Allgemeine Radhinweise**

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.



**Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Nacharbeitsauflagen Nr.**

26B, 26P, 27B, 27I, 26N, 26J, 27F, 27H



**ANLAGE: 48 MAZDA**  
 Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 27.04.2012

**Fahrzeughersteller : MAZDA**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 8 J X 17 H2 Einpreßtiefe (mm) : 40  
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5 Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|            | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                   |                   |                      |                       |
| 405114671  | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø67.1                | 67,1            | Aluminium         | 688               | 2251                 | 01/08                 |
| 405114671  | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø67.1                | 67,1            | Aluminium         | 709               | 2178                 | 01/08                 |
| 405114671  | H 0678x17 PCD114,3     | Ø73.1 Ø67.1                | 67,1            | Aluminium         | 725               | 2135                 | 01/08                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : MAZDA**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad  
 Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : CA; CP; CPD; ER; GG/GY; GG1; GH; GHE; NC1; NC1E; SE; TA  
 120 Nm für Typ : BK; BL; BLE; CR1; LW  
 133 Nm für Typ : EP; EPR; EP2; EP2R

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA CX-7**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW        | Reifen        | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|----------------------|-----------|---------------|--------------------|---|
| ER          | e11*2001/116*0308*.. | 127 - 191 | 235/65R17 104 | 24J; 24M; 52J      | nur bis   |
|             |                      |           | 255/60R17 106 | 22I; 24C; 24M; 52J | e11*2001/116*0308*01; Allradantrieb; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 56C; 71K; 723; 729; 73C; 74A; 74P; 76Z |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MPV**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen   |
|-------------|-------------------|-----------|--------------|--------------------|--|
| LW          | e1*98/14*0118*..  | 100 - 104 | 235/45R17 94 | 24J; 24M           | nur ab   |
|             |                   | 104       | 225/45R17 94 | Ottomotor          | e1*98/14*0118*02; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 56C; 71K; 723; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MX-5**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                           | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|---|----------|--------------|--------------------|---|
| NC1<br>NC1E | e11*2001/116*0202*..<br>e1*2001/116*0371*.. | 93 - 118 | 205/45R17 84 | 24C; 24D; 65L      | MX-5 "Softtop"; MX-5 "Roadster Coupe"; nur bis e11*2001/116*0202*02; Cabrio; 10B; 11G; 11H; 11K; 12A; 51A; 56C; 71K; 723; 73C; 74A; 74P |
|             |   |          | 215/40R17 83 | 22I; 24C; 24D      |   |
|             |   |          | 235/40R17 90 | 22B; 24C; 24D      |   |

**ANLAGE: 48 MAZDA**  
 Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 27.04.2012

Seite: 2 von 9

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA PREMACY**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW                                       | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen   |
|-------------|-------------------|--|--------------|-------------------------|--|
| CP          | e1*98/14*0116*..  | 66 -96                                   | 205/40R17 84 | 21B; 22B; 24M; 5EA      | 10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P |
| CPD         | e1*98/14*0161*..  |  | 205/45R17 88 | 21B; 22B; 24D; 54F; 65L |  |
|             |                   |  | 215/40R17 87 | 21B; 22B; 24D           |  |
|             |                   |  | 225/35R17 86 | 21B; 22B; 24D; 24J      |  |
|             |                   |  | 74 -84       | 225/35R17 82            |  |
| 74 -96      | 215/40R17 83      | nicht Dieselmotor; 21B;<br>22B; 24D; 5DW |              |                         |  |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA RX-8**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen   |
|-------------|----------------------|----------|--------------|--------------------|--|
| SE          | e11*2001/116*0199*.. | 141 -170 | 225/50R17    | 51G; 52J           | 10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P |
|             |                      |          | 235/45R17 93 | MCS                |  |
|             |                      |          | 245/45R17 95 | MCS                |  |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA TRIBUTE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen  |
|-------------|----------------------|---------|--------------|--------------------|---|
| EP          | e4*98/14*0044*..     | 91 -149 | 225/60R17 99 | 24K; 51J           | Allradantrieb;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P |
| EPR         | e4*98/14*0052*..     |         |              |                    |   |
| EP2         | e13*2001/116*0092*.. |         |              |                    |   |
| EP2R        | e13*2001/116*0090*.. |         |              |                    |   |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 6**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis          | kW      | Reifen    | Auflagen zu Reifen | Auflagen   |
|-------------|----------------------------|---------|-----------|--------------------|--|
| CA          | e13*96/79*0028*..,<br>G138 | 76 -106 | 215/40R17 | 22B; 22F; 24J; 631 | 10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 9**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis          | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen   |
|-------------|----------------------------|----------|--------------|--------------------|--|
| TA          | e13*98/14*0002*..          | 120      | 225/45R17 90 | 24J                | 10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P                       |
|             |                            |          | 235/45R17 93 | 22B; 24J           |  |
| TA          | e13*95/54*0002*..,<br>G517 | 105 -123 | 225/45R17-90 | 24J; 24M           | Vorderachslenkung;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P |
|             |                            | 105 -155 | 225/45R17    | 24J; 24M; 631      |  |
|             |                            |          | 235/45R17-93 | 21B; 22B; 24J; 24M |  |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 3**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW  | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen   |
|-------------|---------------------|-----|--------------|-------------------------|--|
| BK          | e1*2001/116*0234*.. | 191 | 205/50R17 89 | 22B; 24J; 24M; 52J; 65H | Mazda 3 MPS;<br>Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76S; 76Z |
|             |                     |     | 215/45R17 87 | 22I; 24J; 52J           |  |
|             |                     |     | 225/45R17 91 | 22B; 24J; 24M; 52J      |  |

ANLAGE: 48 MAZDA

Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 27.04.2012

Seite: 3 von 9

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 3**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                           | kW           | Reifen                          | Auflagen zu Reifen                   | Auflagen   |                                      |
|-------------|---|--------------|---------------------------------|--------------------------------------|--|--------------------------------------|
| BK          | e1*2001/116*0234*..                         | 62 -110      | 205/50R17 89                    | 22B; 24J; 24M; 65H                   | Stufenheck;<br>Schrägheck;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 729; 73C; 74A;<br>74P                       |                                      |
|             |   |              | 215/45R17 87                    | 22B; 24J; 24M                        |  |                                      |
|             |   |              | 225/45R17 90                    | 22B; 24J; 24M                        |  |                                      |
|             |   |              | 235/40R17 90                    | 21B; 22B; 24C; 24M                   |  |                                      |
|             |   |              | 235/45R17 93                    | 21B; 22B; 24C; 24M; 362              |  |                                      |
| BL<br>BLE   | e11*2001/116*0262*..<br>e13*2007/46*1071*.. | 76 -111      | 205/50R17 89                    | 21B; 21N; 22B; 22H; 24J;<br>248; 65H | Stufenheck;<br>Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76S |                                      |
|             |   |              | 76 -136                         | 205/50R17 89W                        |  | 21B; 21N; 22B; 22H; 24J;<br>248; 65H |
|             |   |              |                                 | 215/45R17 91                         |  | 21P; 22I; 24J; 248                   |
|             |   |              |                                 | 225/45R17 91                         |  | 21B; 21N; 22B; 22H; 242;<br>245; 248 |
|             |   | 235/40R17 90 |                                 | 21B; 21N; 22B; 22H;<br>24C; 248      |  |                                      |
|             |   | 235/45R17 94 | 21B; 21N; 22B; 22H;<br>24C; 248 |                                      |  |                                      |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 5**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen   |
|-------------|----------------------|---------|--------------|-------------------------|--|
| CR1         | e13*2001/116*0156*.. | 81 -107 | 205/50R17 91 | 21P; 22I; 24J; 24M; 65H | 10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 73C; 74A; 74P |
|             |                      |         | 215/45R17 91 | 22I; 24J; 24M           |  |
|             |                      |         | 225/45R17 91 | 21P; 22B; 24J; 24M      |  |
|             |                      |         | 235/40R17 90 | 21P; 22B; 24C; 24D; 5GA |  |
|             |                      |         | 235/40R17 94 | 21P; 22B; 24C; 24D      |  |
|             |                      |         | 235/45R17 93 | 21P; 22B; 24C; 24D      |  |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6**

| Fahrzeugtyp  | Betriebserlaubnis                          | kW            | Reifen                          | Auflagen zu Reifen                   | Auflagen  |
|--------------|--|---------------|---------------------------------|--------------------------------------|---|
| GG/GY<br>GG1 | e1*98/14*0188*..<br>e11*2001/116*0203*..   | 88 -122       | 215/45R17 87W                   | 22B; 24J; 24M; 5ET                   | Kombi; Stufenheck;<br>Schrägheck;<br>Allradantrieb;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 573;<br>71K; 723; 73C; 74A;<br>74P; 76S                               |
|              |  |               | 215/45R17 91                    | 22B; 24J; 24M                        |   |
|              |  |               | 225/45R17 90                    | 22B; 22F; 24J; 24M                   |   |
|              |  |               | 235/40R17 90                    | 22B; 22F; 24C; 24D; 684              |   |
|              |  |               | 245/40R17 91                    | 22B; 22F; 24C; 24D; 57F;<br>681; 687 |   |
| GH<br>GHE    | e1*2001/116*0448*..<br>e13*2007/46*1075*.. | 88 -125       | 205/50R17 91                    | 22I; 24C; 24D; 51J; 65H              | nur bis<br>e13*2007/46*1075*01;<br>nur bis<br>e1*2001/116*0448*05;<br>Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76S |
|              |  |               | 205/55R17 91                    | 21P; 22I; 22M; 24C; 24D;<br>51J; 56G |   |
|              |  |               | 215/50R17 91                    | 21P; 22B; 22M; 24C;<br>24D; 56G      |   |
|              |  |               | 225/45R17 91                    | 22B; 24C; 24D                        |   |
|              |  |               | 88 -136                         | 205/50R17 91W                        |   |
|              |  | 205/55R17 91W |                                 | 21P; 22I; 22M; 24C; 24D;<br>51J; 56G |   |
|              |  | 215/50R17 91W |                                 | 21P; 22B; 22M; 24C;<br>24D; 56G      |   |
|              |  | 225/45R17 91W |                                 | 22B; 24C; 24D                        |   |
|              |  | 225/50R17 94  |                                 | 21B; 22B; 22L; 24C; 24D              |   |
|              |  | 235/45R17 94  | 21P; 22B; 22M; 24C;<br>24D; 68A |                                      |   |

ANLAGE: 48 MAZDA

Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 27.04.2012

Seite: 4 von 9

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                          | kW            | Reifen                                    | Auflagen zu Reifen                        | Auflagen  |   |
|-------------|--|---------------|---|---|---|---|
| GH<br>GHE   | e1*2001/116*0448*..<br>e13*2007/46*1075*.. | 88 -136       | 205/50R17 91                              | 21T; 22I; 24C; 24D; 51J;<br>65H           | nur bis<br>e13*2007/46*1075*01;<br>nur bis<br>e1*2001/116*0448*05;<br>Kombi; Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76S |   |
|             |  |               | 205/55R17 91                              | 21T; 22I; 24C; 24D; 51J;<br>56G           |   |   |
|             |  |               | 215/50R17 91                              | 21T; 22B; 24C; 24D; 56G                   |   |   |
|             |  |               | 225/45R17 91                              | 21T; 22I; 24C; 24D                        |   |   |
|             |  |               | 225/50R17 94                              | 21T; 22B; 24C; 24D                        |   |   |
|             |  |               | 235/45R17 94                              | 21T; 22B; 24C; 24D                        |   |   |
| GH<br>GHE   | e1*2001/116*0448*..<br>e13*2007/46*1075*.. | 88 -125       | 205/55R17 91                              | 21P; 22I; 22M; 241; 246;<br>248; 51J; 56G | ab<br>e13*2007/46*1075*02;<br>ab<br>e1*2001/116*0448*06;<br>Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 11K;<br>12A; 51A; 56C; 71K;<br>723; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76S   |   |
|             |  |               | 215/50R17 91                              | 21B; 21N; 22B; 22L; 24C;<br>244; 247; 56G |   |   |
|             |  |               | 225/45R17 91                              | 21P; 22B; 22M; 241; 246;<br>248           |   |   |
|             |  |               | 88 -132                                   | 205/50R17 93                              |   | 21P; 22I; 22M; 241; 246;<br>248; 51J; 65H |
|             |  |               |   | 205/55R17 91W                             |   | 21P; 22I; 22M; 241; 246;<br>248; 51J; 56G |
|             |  |               |   | 215/50R17 91W                             |   | 21B; 21N; 22B; 22L; 24C;<br>244; 247; 56G |
|             |  | 215/55R17 94  |   | 21B; 21N; 22B; 22L; 24C;<br>244; 247; 56G |   |   |
|             |  | 225/45R17 91W |   | 21P; 22B; 22M; 241; 246;<br>248           |   |   |
|             |  | 225/50R17 94  |   | 21B; 21N; 22B; 22L; 24C;<br>244; 247      |   |   |
|             |  | 235/45R17 94  | 21B; 21N; 22B; 22L; 24C;<br>244; 247; 68A |   |   |   |

### Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 11K) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 21T) Durch Anlegen der Kunststoffinnenkotflügel auf der Radaußenseite an die vorderen Radhäuser über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22B) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 22L) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Kürzen bis zum Schraubenkopf und komplettes Umbiegen der Befestigungslasche der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 242) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.



- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24K) An den Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung,



- Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 52J) Diese Reifengröße ist nur mit M+S-Profil zulässig.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden.  
Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen.  
Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIII b zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 56C) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß die Montage der Reifen wegen der Felgenbettform nur von der Radinnenseite erfolgen darf.
- 56G) Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifengröße auf dieser Felge erforderlich. Es wird empfohlen, den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.  
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.
- 5DK) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 950kg.
- 5DW) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 974kg.
- 5EA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1000kg.
- 5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.

**ANLAGE: 48 MAZDA**

Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17

Stand: 27.04.2012

Seite: 8 von 9

- 5GA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1200kg.
- 631) Die Eignung von "ZR"-Reifen ist durch eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße sicherzustellen. Es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.
- 65H) Sofern Reifen der Größe 205/50 R 17 auf der Felge 8 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.
- 65L) Sofern Reifen der Größe 205/45 R 17 auf der Felge 8 J x 17 verwendet werden, ist eine Freigabe des Reifenherstellers erforderlich, es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 681) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

|              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 215/45R17    |
| Hinterachse: | 245/40R17    |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 684) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

|              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 215/45R17    |
| Hinterachse: | 235/40R17    |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 687) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

|              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 225/45R17    |
| Hinterachse: | 245/40R17    |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 68A) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

|              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 215/50R17    |
| Hinterachse: | 235/45R17    |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Neindurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76Z) Die Verwendung dieser Radgröße ist nur in Verbindung mit M+S-Reifen zulässig.
- MCS) Die Verwendung dieser Reifengröße als Sommerreifen ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit 16 bzw. 17-Zoll-Sommerreifen ausgerüstet sind.

**ANLAGE: Radabdeckung**  
 Hersteller: AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG

Radtyp: H 067 8x17  
 Stand: 27.04.2012

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Radabdeckungsauflagen Nr. 241 – 248, 24C, 24D, 24J und 24M.

Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

| <b>Vorderachse</b>   |   |   |
|--|---|---|
| Bereich 30 Grad vor der Radmitte<br>Zu Auflage 241 bzw. 245                        | Bereich 50 Grad hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 242 bzw. 246                      | Bereich 30 Grad vor und 50 Grad<br>hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J |
|  |  |           |

| <b>Hinterachse</b>  |  |  |
|---|--|--|
| Bereich 30 Grad vor der Radmitte<br>Zu Auflage 243 bzw. 247                         | Bereich 50 Grad hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 244 bzw. 248                       | Bereich 30 Grad vor und 50 Grad<br>hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 243,244,247,248,24D,24M |
|  |  |         |



## Zusatzinformation

Radtyp :H 067 8x17  
Hersteller :AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG  
Stand :27.04.2012



Seite: 1 von 3

### Zu Auflage 21B:

Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

### Zu Auflage 21P:

Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

### Zu Auflage 22B:

Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

### Zu Auflage 22I:

Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich über die gesamte Radhausausschnittkantenlänge ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

### Zu Auflage 26P:

Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich um den im "ANHANG: Nacharbeitsprofile Fahrzeuge" unter gleicher Anlagennummer genannten Betrag x [mm] nach vorne und y [mm] nach hinten ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

### Zu Auflage 27I:

Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich um den im "ANHANG: Nacharbeitsprofile Fahrzeuge" unter gleicher Anlagennummer genannten Betrag x [mm] nach vorne und y [mm] nach hinten ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.

### Zu Auflage 681:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

|              |                     |
|--------------|---------------------|
| Vorderachse: | Reifengröße:        |
| Hinterachse: | 215/45R17           |
| Hersteller:  | 245/40R17           |
| BRIDGESTONE  | Typ:                |
| CONTINENTAL  | S-01, S-03          |
| FULDA        | ContiSportContact 2 |
|              | Carat Extremo       |



## Zusatzinformation

Radtyp :H 067 8x17  
Hersteller :AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG  
Stand :27.04.2012



Seite: 2 von 3

|          |                   |
|----------|-------------------|
| GOODYEAR | Eagle F1          |
| MICHELIN | MXX3, Pilot Sport |
| PIRELLI  | P ZERO            |
| SEMPERIT | Direction Sport   |
| TOYO     | Proxes T1-S       |
| UNIROYAL | Rainsport 1       |
| TOYO     | Proxes T1-S       |
| YOKOHAMA | AVS Sport         |

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

### Zu Auflage 684:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

|              |  |
|--------------|--|
| Vorderachse: | Reifengröße:                           |
| Hinterachse: | 215/45R17                              |
| Hersteller:  | 235/40R17                              |
| BRIDGESTONE  | Typ:                                   |
| CONTINENTAL  | S-01, S-02, S-03 S-03                  |
| DUNLOP       | ContiSportContact, ContiSportContact 2 |
| FULDA        | SP Sport 8000                          |
| GOODYEAR     | Y3000, Carat Extremo                   |
| FULDA        | EAGLE F1                               |
| MICHELIN     | Carat Extremo                          |
| PIRELLI      | MXX 3, Pilot Sport                     |
| SEMPERIT     | P7000                                  |
| TOYO         | Direction-sport                        |
| UNIROYAL     | Proxes T1, Proxes T1-S                 |
| YOKOHAMA     | RainSport 1                            |
|              | AVS S1-Z, AVS Sport, A539              |

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

### Zu Auflage 687:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

|              |  |
|--------------|--|
| Vorderachse: | Reifengröße:                                       |
| Hinterachse: | 225/45R17  |
| Hersteller:  | 245/40R17  |
| BRIDGESTONE  | Typ:   |
| CONTINENTAL  | S-01, S-02, S-03                                   |
| DUNLOP       | ContiSportContact, ContiSportContact 2             |
| FULDA        | SP SPORT 8000, SP Sport 8080, SP Sport 9000        |
| GOODYEAR     | Carat Extremo                                      |
| MICHELIN     | Eagle F1   |
| TOYO         | MXX3, Pilot Sport                                  |
| UNIROYAL     | ProxesT1-S nicht an Fz. mit Antriebsschlupregelung |
| YOKOHAMA     | RainSport 1  |
|              | AVS Sport  |

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

### Zu Auflage 68E:



## Zusatzinformation

Radtyp :H 067 8x17  
Hersteller :AEROTECHNIK Fahrzeugteile AG  
Stand :27.04.2012



Seite: 3 von 3

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

|              |  |
|--------------|--|
| Vorderachse: | Reifengröße:                                 |
| Hinterachse: | 225/45R17                                    |
| Hersteller:  | 255/40R17                                    |
| BRIDGESTONE  | Typ:   |
| DUNLOP       | S-01, S-02                                   |
| CONTINENTAL  | Sp Sport 8000, SP Sport 9000, SP Sport 2000E |
| GOODYEAR     | ContiSportContact 2                          |
| MICHELIN     | EAGLE F1                                     |
| PIRELLI      | MXX 3, Pilot Sport                           |
| YOKOHAMA     | PZERO  |
|              | AVS Sport, AVS-S1-z                          |

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.